

Ready for COIL? Erste Staff Week an der HWR Berlin

Vom 16. bis 20. Oktober 2023 trafen sich 34 Vertreterinnen und Vertreter aus 25 verschiedenen Ländern und von 20 internationalen Partnerinstitutionen an der HWR Berlin.

20.11.2023 — Erica Callery

Die Veranstaltung hatte die Förderung von *Collaborative Online International Learning-Projekten* (kurz COIL) bzw. von virtuellen Austauschprojekten zum Ziel. Die Teilnehmenden, von denen einigen von weither anreisten, wie beispielsweise aus Australien und Tunesien, haben ihre Erfahrungen ausgetauscht, neue Impulse erhalten und internationale Kontakte geknüpft.

Die fünftägige Veranstaltung war die erste ihrer Art an der HWR Berlin, eine so genannte Internationale *Staff Week*, die Workshops, Präsentationen und kulturelle Aktivitäten mit Lehr- und Verwaltungspersonal der HWR Berlin und externen Referentinnen und Referenten aus den internationalen Partnerhochschulen der HWR Berlin umfasste.

Zu den Höhepunkten gehörte Eva Haug von der internationalen Partnerhochschule Amsterdam School of Applied Science, eine weltbekannte Expertin im Bereich COIL. In einem hybriden Workshop zeigte sie eine Vision für die Entwicklung eines bewussten, inklusiven und interkulturellen COIL-Mindsets auf. Eva schaltete sich am Ende der Woche noch einmal virtuell dazu, um den Teilnehmenden Feedback zu ihren Ideen für ein perfektes COIL-Projekt von der Idee bis zur Umsetzung zu geben.

Weitere Themen waren ein Workshop zum Thema „Die Pädagogik hinter Internationaler Kollaboration“ von Julia Kröcher vom Berliner Zentrum für Hochschullehre (BZHL) und zur „Entwicklung Interkultureller Kompetenzen durch COIL“ unter der Leitung von Katharina Mark-Castro und Martín Castro von der HWR Berlin.

Dozierende der HWR Berlin waren ebenfalls eingeladen, an Workshops und Netzwerkveranstaltungen teilzunehmen, darunter ein gemeinsamer Workshop zur COIL-Implementierung mit Prof. Michael Faustino Bauer. Mehrere Dozierende stellten ihre COIL-Projekte und Erfahrungen vor, darunter Johanna Heisgen und Prof. Birgit Felden von der HWR Berlin sowie Severina Cartwright von der University of Liverpool, die bereits mehrfach mit der HWR Berlin zusammengearbeitet hat.

Die Teilnehmenden fühlten sich inspiriert und bereit für die nächsten Schritte auf ihrem COIL-Weg. Bojana Ivanović Bovan von der Universität Belgrad sagte: „Ich habe wertvolle Einblicke in die Umsetzung von COIL-Methoden, die Förderung globaler Partnerschaften und die Verbesserung der interkulturellen Kommunikation im virtuellen Austausch gewonnen. Die Erfahrung war besonders positiv, da sie mir praktisches und administratives Wissen vermittelte, um ansprechende Online-Zusammenarbeit zu erreichen, die sowohl die Lehrpraxis als auch die Lernerfahrungen der Studierenden bereichert. Auch die Interaktion zwischen den Teilnehmenden und die neuen Bekanntschaften, die sich aus der Veranstaltung ergaben, waren unglaublich wichtig.“

Für das Frühjahr ist ein digitales Nachbereitungstreffen mit allen Teilnehmenden geplant, um zu eruieren, welche konkreten Ergebnisse die Woche gebracht hat.

Um mehr über das COIL-Konzept zu erfahren und darüber, wie Sie ein gemeinsames internationales Online-Lernprojekt mit einem internationalen Partner durchführen können, wenden Sie sich bitte an: [erica.callery\(at\)hwr-berlin.de](mailto:erica.callery@hwr-berlin.de)

Wussten Sie, dass auch das technische und administrative Personal der HWR Berlin die Möglichkeit hat, im Rahmen der Erasmus-Finanzierung an *Staff Weeks* oder individuellen Lehrmobilitäten bei unseren internationalen Partnern teilzunehmen? Mehr Informationen dazu finden Sie hier:

<https://www.hwr-berlin.de/studium/international-studieren/studieren-im-ausland/foerderung-und-stipendien/erasmus/erasmus-fuer-lehrende-und-personal/>